

Westerwald



Frisch wie der Wind.

Leichtathletik im Westerwaldkreis - Jahresbericht 2015

Das Leichtathletikjahr 2015 kann als erfolgreiches Jahr für die Westerwälder Leichtathleten gewertet werden. Ein Weltmeistertitel und ein Europameistertitel, sieben DM-Titel, zahlreiche Rheinland-Pfalz- und Rheinlandtitel führten dazu, dass die LG Westerwald weiterhin zu den besten zehn Vereinen in Rheinland-Pfalz und im Rheinland gehört. Zudem haben wir Athletinnen, die bei internationalen Wettkämpfen zum Einsatz gekommen sind. Sieben Jugendliche konnten sich 2015 zudem in den Deutschen Bestenlisten platzieren und zwei Athletinnen gehören derzeit dem DLV C-Kader bzw. D/C-Kader an. In den Jugendklassen hat der Westerwaldkreis eine gesunde Basis mit einer Vielzahl an Talenten. Im Bereich der Frauen, Männer ist die Bilanz weiterhin etwas dünn.

Rückblick 2015

Veranstaltungen

2015 wurden von den Kreisvereinen sieben Leichtathletikveranstaltungen im Kreisgebiet, zwei in der Halle, fünf auf der Bahn und eine im Gelände (Kreiscross), ausgerichtet. Diese Vereinssportfeste waren recht gut besucht und brachten gute bis sehr gute Resultate für die teilnehmenden Athleten. Im Rahmen der 5. Hachenburger-Nacht führte der TuS Hachenburg das erste Inklusionssportfest im Westerwaldkreis, bzw. auf Rheinlandebene durch. In den Disziplinen über 100 m, im Weitsprung, sowie im Speerwurf standen behinderte und nicht behinderte Athleten gemeinsam am Start.

Kreismeistertitel wurden in der KILA (Halle und Freiluft) und in der Einzelwertung bei der U16 und U14 im Rahmen der Vereinssportfeste ermittelt. Die gemeinsame Veranstaltung mit den Leichtathletik Kreisen Rhein-Lahn und Limburg-Weilburg, zur Ermittlung der Kreismeister in den Frauen-, Männer- und Jugendklassen U20/U18, wurde durch den Kreis Rheingau-Untertaunus ergänzt. Die Veranstaltung hat sich weiterhin bewährt. Im November fanden in Eitelborn die Kreis-Meisterschaften im Crosslauf statt.

Die KILA-Cup Serie wurde zum zweiten Mal mit drei Wettkämpfen ausgetragen. Bei der Abschlussveranstaltung in Rennerod wurden die erfolgreichen Teams der U8-10 und die Einzelsportler der U12 geehrt.

Die Volks- und Straßenlaufveranstaltungen im Westerwald waren alle gut bis sehr gut besucht. Zum Wäller-Lauf-Cup wird Volker Kram berichten.

Wettkampfbilanz

Im ganzen Jahr haben sich die Athleten aus dem Kreisgebiet sehr gut und erfolgreich bei internationalen, nationalen und regionalen Meisterschaften und Wettkämpfen präsentieren können.

Zu den erfolgreichsten Athletinnen und Athleten in diesem Jahr gehören Jennifer Schmelter, Sigrid Hoffmann, Norbert Hoffmann, Selena Wehler, Darius Mann und Maja Höber.

Sehr erfolgreich präsentierte sich in diesem Jahr unsere Kreisauswahlmannschaft U12 beim Kreisvergleichskampf aller LVR-Kreise in Mayen.

Der Leichtathletik-Verband hat im November die Vereinswertung an den Meisterschaften veröffentlicht. Nach Auswertung der Rheinlandmeisterschaften kam die LG Westerwald unter 75 Vereinen aus dem Rheinland mit 402 Punkten auf den sechsten Platz. Dabei erreichte die LGWW 28 Rheinlandtitel. Diese Bilanz ist im Vergleich zum Vorjahr etwas weniger. Auf Platz 58 liegt die WSG Bad Marienberg mit neun Punkten. Ebenfalls neun Punkte gab es für den TuS Wallmerod auf Platz 59. Die RSG Montabaur folgt auf Platz 66 mit sechs Punkten.

In der Wertung der Rheinland-Pfalz Meisterschaften kam die LG Westerwald unter 122 Vereine auf Platz acht. Bei zehn Titeln sammelte die LG 162 Punkte. Der TuS Wallmerod holte 10 Punkten und liegt damit auf Rang 78. Die WSG Bad Marienberg erreichte mit sieben Punkten Platz 97.

In der Wertung der Rheinlandvereine zu Westdeutschen Meisterschaften platzierte sich die LG Westerwald mit 19 Punkten auf Rang vier. Das ist eine Verbesserung um zwei Plätze zum Vorjahr.

Bei der Wertung der Rheinlandvereine zu Deutschen Meisterschaften setzte sich die LG WW mit sechs Titeln unter 33 Vereinen auf Platz fünf und in der Gesamtwertung aller Meisterschaften von WM bis Rheinlandmeisterschaft reichte es unter 81 Vereinen zu Platz sechs. Auf Rang 55 liegt der TuS Wallmerod, die WSG Bad Marienberg folgt auf Platz 57 und auf Platz 70 liegt die RSG Montabaur.

Die Athleten aus dem Westerwaldkreis sind in den entsprechenden Altersklassen in großer Zahl in der Rheinland-Bestenliste 2015 vertreten. Dabei belegen sie sehr oft auch den Spitzenplatz.

Auch in den Bestenlisten des Deutschen Leichtathletikverbandes sind Athleten von der LG Westerwald (3 Athletinnen, 2 Athleten), von der RSG Montabaur (1 Athletin) und vom TuS Wallmerod (1 Athletin) vertreten.

Jennifer Schmelter (W35) stellte 2015 über 100m Hürden einen neuen Rheinlandrekord auf.

Aufgrund ihrer ausgezeichneten Leistungen wurde Anna Wehler in den LSB D-Kader berufen. Selena Wehler und Maja Höber wurden in den U23-LSB Kader aufgenommen. In den U20 D-Kader sind Emma Wörsdörfer und Darius Mann aufgenommen worden. Zwei Athletinnen wurden zudem in die Bundeskader des DLV berufen, Anna Wehler in den C-Kader Speerwurf und Selena Wehler in den D/C-Kader Hochsprung.

Insgesamt waren unsere Athleten 2015 überaus erfolgreich. So ehren wir auf dem diesjährigen Kreistag 48 Sportler für ihre besonderen Leistungen. Bei der Ehrung des Sportkreises Westerwald in Roßbach im Dezember 2015 wurde Darius Mann ausgezeichnet. Auf der Meisterehrung der Senioren vom LV Rheinland im Dezember in Bernkastel-Kues wurde Jennifer Schmelter für ihre Erfolge geehrt.

Ausblick für 2016

Die Termine für die Kreismeisterschaften und Vereinssportfeste im Westerwald wurden festgelegt und können der Anlage und unserer Homepage entnommen werden. Ich hoffe auf eine rege Teilnahme, nicht nur durch unsere Kreisvereine, sondern auch durch Vereine angrenzender Kreise.

Der KILA-Cup geht in seine dritte Runde. Die Cup-Veranstaltung wird durch eine weitere Freiluftveranstaltung ergänzt. Insgesamt gibt es 2016 vier Veranstaltungen. Ich wünsche hierbei eine stärkere Beteiligung.

Neu im Terminkalender wird das 1. APT-Meeting in Hachenburg sein. Ein Inklusionssportfest mit vielen Topsportlern aus dem Behindertensport. Es wird ein Abschlussportfest für die Athleten auf dem Weg zu den Paralympischen Spielen in Rio.

Erfreulicherweise haben zum Saisonende keine Athleten den Westerwaldkreis verlassen. Es gab einige wenige interne Wechsel bei der LG Westerwald.

Im Namen des Vorstandes sagen wir allen Personen Dank, die im Jahr 2015 für die Leichtathletik im Kreis tätig waren. Angefangen bei den Trainern in den Vereinen, den ehrenamtlichen Kampfrichtern und Helfern, den Eltern sowie den Athleten. Der Dank gilt auch unserem Verband, unseren Sponsoren sowie den Medien für die Unterstützung unserer Arbeit. Für die konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand im Jahr 2015 bedanke ich mich ganz besonders.

Für die Wettkämpfe im Jahr 2016 wünsche ich allen Athletinnen und Athleten, Trainern und Eltern Gesundheit und viel Erfolg. Mögen die gesteckten Ziele erreicht werden.

Jürgen Keser
(Kreisvorsitzender)